

Motion Picture Association of America (MPAA)

auch: Motion Picture Association (MPA) / Motion Picture Export Association of America (MPEAA)

Produzentenvereinigung und Lobbyorganisation, Zusammenschluss der Major-Studios, von 1968 bis 2004 unter der Leitung von Jack Valenti, einem ehemaligen Berater von Lyndon B. Johnson; 2004 trat der demokratische Kongressabgeordnete Dan Glickman die Nachfolge Valentis an. Die MPAA vertritt die politischen Interessen der Industrie in Washington und in anderen Zusammenhängen und erlässt Regelwerke für den Kinomarkt. Die Mitglieder verpflichten sich unter anderem dazu, nur Filme ins Kino zu bringen, die ein MPAA-Rating aufweisen.

Referenzen

Altersfreigaben: [MPAA-Ratings](#); [Hays-Code](#); [Johnston Office](#)

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/m:motionpictureassociationofamericampaa-3839>

Last update: **2012/02/08 00:50**

